



DIE LINKE.
Bezirksverband Pankow

#Fahrradstraße

DIE LINKE. Pankow setzt sich für eine Stärkung des sogenannten Umweltverbundes ein, will Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) sowie den Fuß- und Radverkehr ausbauen. In der Verkehrspolitik haben wir in den vergangenen Jahren in Berlin und in Pankow Anstrengungen unternommen, um zum Beispiel für Taktverdichtung bei den Öffis, bessere Vorrangschaltungen für den ÖPNV zu sorgen, Gehwege zu sanieren, Bänke und andere Sitzmöglichkeiten für zu Fuß Gehende aufzustellen und zu reparieren und auch den Radverkehr zu fördern.

In unserem Kommunalparlament, der Bezirksverordnetenversammlung Pankow (BVV), haben wir in den vergangenen vier Jahren viele Initiativen gestartet, um den Radverkehr in unserem Bezirk zu fördern: Zunächst haben wir in Erfahrung gebracht, wo es überhaupt Radwege gibt und welchen Zustand sie haben.

#Fahrradstraße

Wir haben Vorschläge unterbreitet, wie besonders gefährliche Kreuzungen und Streckenabschnitte verkehrssicherer gestaltet werden können. Dazu gehört beispielsweise das Schönhauser Tor oder die Mühlenstraße. Die Linksfraktion in der BVV Pankow hat im Bezirk viele **Anregungen für Verbesserungen** im Radverkehrsnetz gegeben: Neue Fahrradbügel, die von Pankower*innen vorgeschlagen werden können, einen sicheren Radverkehr auf der Schönhauser Allee oder auch, dass Radwege sicher umgeleitet werden, wenn eine große übergeordnete Straße gebaut wird.

DIE LINKE. Pankow setzt sich entschieden ein

- **für einen attraktiven Radverkehr für alle Pankower*innen**
Dafür muss das Berliner Mobilitätsgesetz in Pankow umgesetzt werden. Die ersten Voraussetzungen sind dafür geschaffen: Zwei Stellen von Radverkehrsplaner*innen im Bezirksamt Pankow sind eingerichtet. Und mit den beiden zwei Fahrradspuren, sogenannten Pop-up Bike Lanes auf beiden Seiten der Danziger Straße geht Pankow erste Schritte, um den Fahrradverkehr angenehmer und sicherer zu gestalten.
- **dass das Radnetz wächst** und verdichtet wird. Nebenstraßen im Radverkehrsnetz sollten nach Möglichkeit als Fahrradstraßen ausgewiesen werden. Nach aktuellen Planungen von Bezirksamt bzw. BVV Pankow werden in 2020 an diesen Orten Fahrradstraßen ausgewiesen: Ossietzkystraße, Stargarder Straße, Bizetstraße, Kollwitzstraße. Perspektivisch bis 2023 werden viele weitere hinzukommen.
- **für die schnelle Realisierung** dieser und anderer Fahrradstraßen ein. Aus unserer Sicht muss Fahrradmobilität zudem immer auch mit dem Konzept der Kiezblocks zusammen gedacht werden. Bauliche Anlagen oder Einbahnstraßenanordnungen sollten eingesetzt werden, um den Autoverkehr im Nebenstraßennetz auf Anwohner*innen zu reduzieren, Durchgangsverkehr gehört auf die Hauptstraßen!

DIE LINKE. Bezirksverband Pankow
Regionalgeschäftsstelle
Fennstr. 2 in 13347 Berlin
Telefon: (030) 44 01 77 80 | Telefax: (030) 44 01 77 81
mail: bezirk@die-linke-pankow.de
web: www.die-linke-pankow.de
V.i.S.d.P.: Sandra Brunner

Facebook: facebook.com/LinkePankow
Twitter: twitter.com/linkepankow
Instagram: instagram.com/linkepankow

